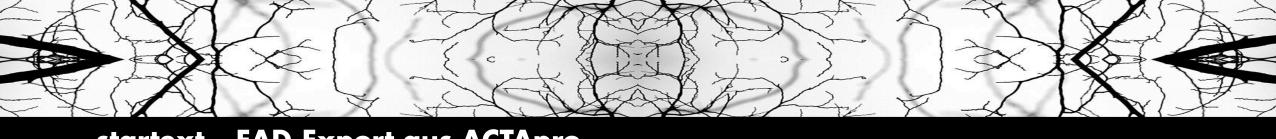


Workshop 10.3.2016 Dresden, Staatsarchiv: Michael Steppes, startext GmbH

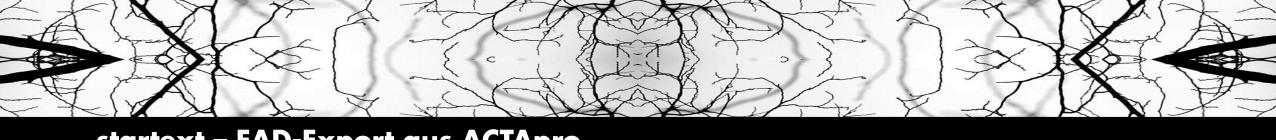




### Inhalt

- 1. Persistente Identifier als Voraussetzung für Datenaustausch
- 2. Ablauf des EAD-Exports in ACTApro
- 3. Export digitaler Unterlagen
- 4. Konfigurierbarkeit

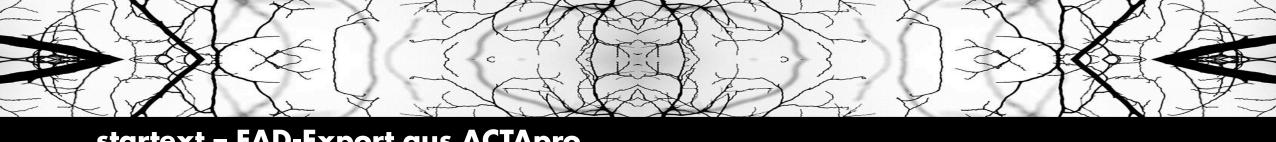




### Persistente Identifier als Voraussetzung für Datenaustausch

Für den Import in Portale werden dauerhaft (persistent) und über alle Bestände und Datenlieferanten hinweg (global) gültige Identifier benötigt, damit bei Updates keine Dopplungen oder nicht korrekt zugeordnete Verzeichnungseinheiten entstehen und jede Verzeichnungseinheit im Portal eindeutig identifizierbar (und somit zitierbar) ist.

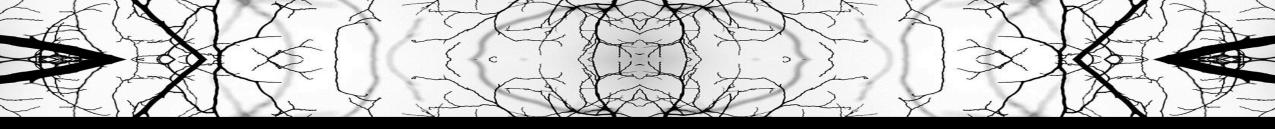


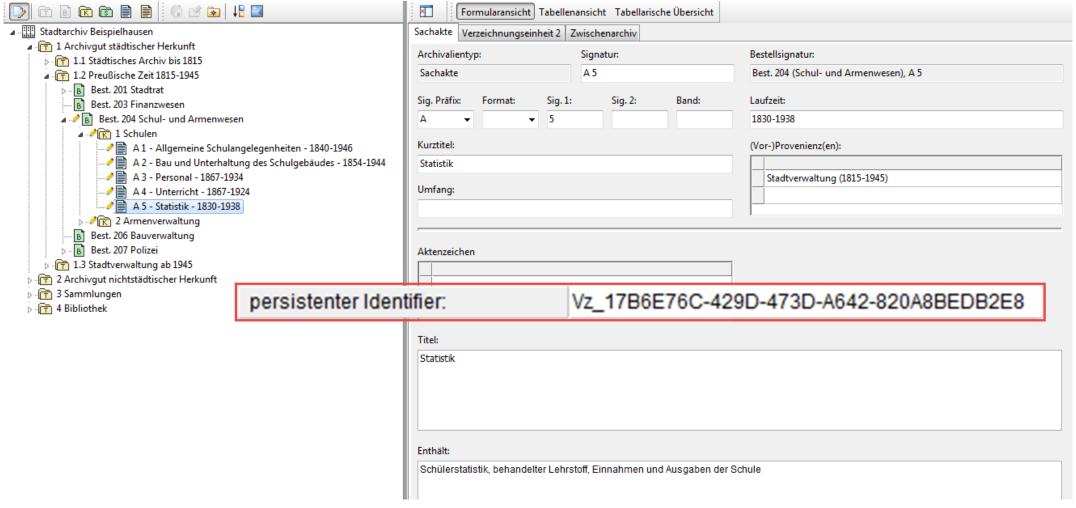


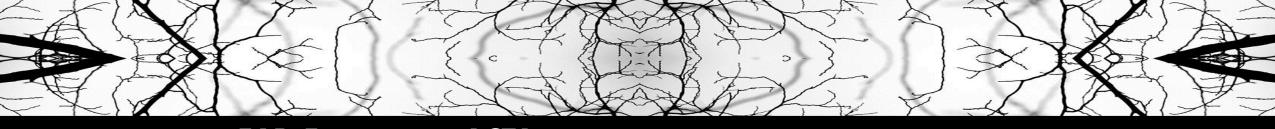
## Persistente Identifier als Voraussetzung für Datenaustausch

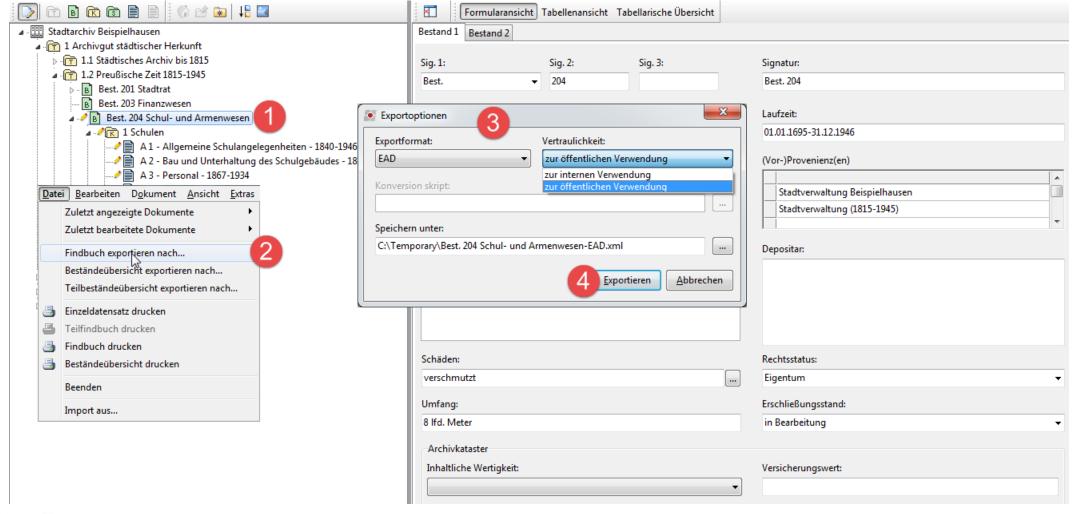
ACTApro erzeugt bereits beim Erzeugen neuer Datensätze persistente IDs, und zwar für alle Datensätze (Bestände, Gliederungsstufen, Verzeichnungseinheiten etc.).

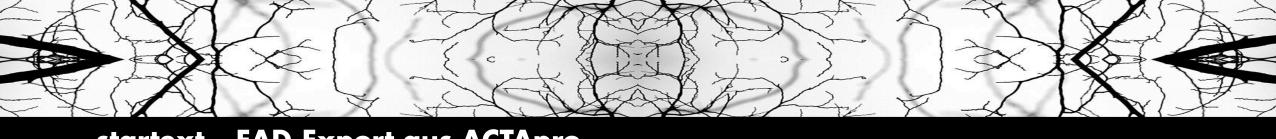








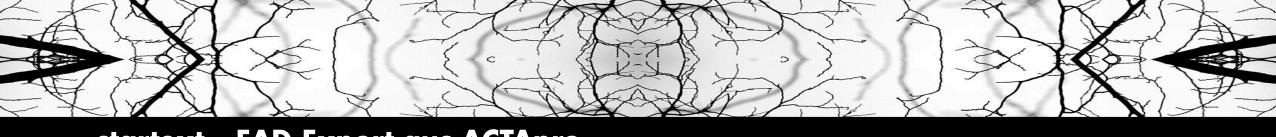




# 2. Ablauf des EAD-Exports in ACTApro

- Auswahl des zu exportierenden Bestands in der Erschließungshierarchie
- Datei/Findbuch exportieren nach ...: Export von Bestand und Verzeichnungseinheiten

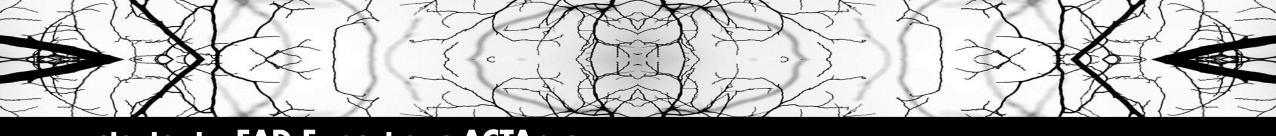




# 2. Ablauf des EAD-Exports in ACTApro

- Exportoptionen:
  - Exportformat: "EAD"
    Ebenso möglich sind neben SAFT auch individuell konfigurierte
    Austauschformate für beliebige Anwendungen.
  - ✓ Vertraulichkeit: Berücksichtigung der hinterlegten Sperrfristen bei Auswahl "zur öffentlichen Verwendung"
- "Exportieren" → fertige EAD-XML-Datei wird automatisch erzeugt.

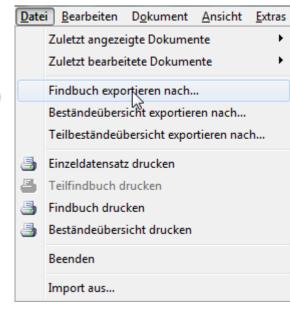




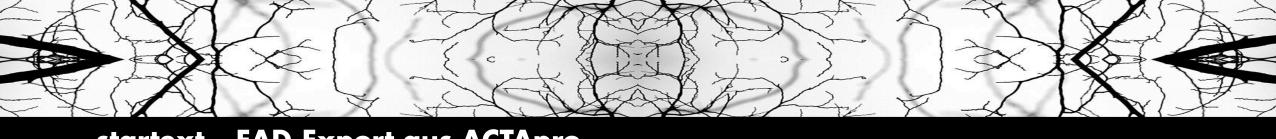
# 2. Ablauf des EAD-Exports in ACTApro

Weitere Ausgabemöglichkeiten:

- ✓ Tektonik-Export Gesamtarchiv
  (Datei/Beständeübersicht exportieren nach ...)
- ✓ Tektonik-Export nur für den ausgewählten Bestand (Datei/Teilbeständeübersicht exportieren nach ...)







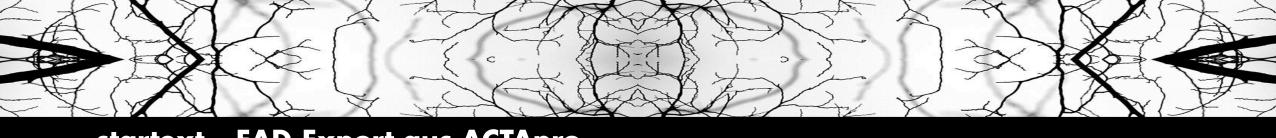
## 3. Export digitaler Unterlagen

Für die Einbindung digitaler Unterlagen in ACTApro gibt es 2 Möglichkeiten:

- ✓ Vorher extern erzeugte METS-Dateien werden in einem Stapelprozess mit Verzeichnungseinheiten verknüpft. Die Zuordnung erfolgt über die in METS hinterlegten Signaturen.
- ✓ Im Dateisystem vorliegende Dateien werden direkt verknüpft.

In beiden Fällen wird beim EAD-Export pro Verzeichnungseinheit eine entsprechende METS-Datei mit den Dateiverweisen ausgegeben.





# 4. Konfigurierbarkeit

- Der EAD-Export ist fertig vorkonfiguriert und kann mit wenigen Klicks sofort benutzt werden.
- ✓ Bei Datenfeldänderungen jederzeit einfach anpassbar.





# Wir stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung:

#### startext GmbH

Dottendorfer Straße 86

53129 Bonn

+49 228 95 99 6-0

info@startext.de

www.startext.de

